

## Warum eine Realschule wählen?

Die Realschule ist nach wie vor eine allseits anerkannte Schulform mit einem klar strukturierten Bildungsweg. Die Abschlüsse ermöglichen attraktive Berufs- und Weiterbildungschancen in Industrie und Handel, Handwerk und Gewerbe, Verwaltung und Behörden. Zusätzlich wird der Weg geöffnet für verschiedene weiterführende Bildungsabschlüsse, also die Fortsetzung der schulischen Ausbildung an (höheren) Berufsfachschulen, Gymnasien, Gesamtschulen oder beruflichen Gymnasien mit der Chance zum Abitur und der anschließenden Möglichkeit eines Studiums.

# Jedes Kind im Blick!

## Die REALSCHULE ESSEN-WEST bietet Ihrem Kind:

- eine **verlässliche Betreuung am Nachmittag** mit Hausaufgabenhilfe bis 15.45 Uhr
- ein **umfassendes Bildungsangebot** mit zusätzlichen **Arbeitsgemeinschaften** am Nachmittag
- eine grundlegende **individuelle Förderung**  
(auch Förderung bei einer Lese- Rechtschreibschwäche [LRS])
- regelmäßige Projekttag zum Thema „**Lernen Lernen**“  
(eigenverantwortliches, selbstständiges Lernen)
- ein **Nachhilfeportal**, durch das jüngere Schülerinnen und Schüler durch ältere Jugendliche bei Leistungsdefiziten Hilfe erhalten können

Wenn Sie eine qualitativ gute Schule für Ihr Kind wünschen, eine Schule mit sehr guten Abschlussmöglichkeiten (**seit dem Schuljahr 1999/2000 haben im Durchschnitt 95 % unserer Schüler/innen die Fachoberschulreife und 50 % die Qualifikation für die gymnasiale Oberstufe erhalten**), eine Schule mit einer überschaubaren Schülerzahl (**ca. 500 Kinder und Jugendliche**), eine Schule mit intensiver persönlicher Betreuung (**sehr hohe Zufriedenheit bei Eltern und Schülern laut unabhängiger Qualitätsanalyse und regelmäßiger interner Evaluation**) und eine Schule mit einer umfassenden individuellen Förderung (siehe gesondertes **Förderkonzept**), dann treffen Sie mit der **Realschule Essen-West** die richtige Wahl.

Durch ein funktionierendes **Vertretungskonzept** gibt es bei uns nur einen sehr geringen Unterrichtsausfall.

## **Wir stellen die Persönlichkeit der Kinder in den Mittelpunkt ...**

... und fördern die **positive Entwicklung der eigenen Persönlichkeit** unserer Kinder u.a. mit dem Unterrichtsfach „**Soziales Lernen**“ in den Jahrgängen 5 bis 8 und in verschiedenen **sozial ausgerichteten Arbeitsgemeinschaften**.

Wir schaffen immer wieder Gelegenheiten, bei denen jüngere und ältere Schülerinnen und Schüler **gemeinsam miteinander und voneinander lernen** können.

Die bei uns vorherrschende **positive (Lern-)Atmosphäre** und unsere vielfältigen, sozial ausgerichteten Unterrichtsinhalte/Projekte bewirken eine **äußerst geringe Anzahl von Problemen durch Mobbing oder Gewalt**.

**Anerkennung und Wertschätzung zählen für uns zu den wichtigsten Voraussetzungen für ein erfolgreiches Lernen!**

In unserem Förderkonzept unterscheiden wir drei grundsätzliche Bereiche, die intensiv miteinander verzahnt sind:

- **Förderung einer konstruktiven, freundlichen Arbeitsatmosphäre**
- **Förderung von Sozialkompetenzen**
- **Förderung in fachlichen Bereichen**

Lob ist dabei ein wichtiger Motor zur Motivation der uns anvertrauten Kinder und Jugendlichen, denn **Lob ist Balsam für die Seele!**

Unsere **schulinterne Preisverleihung „Kultur des Lobes“**, in der Schülerinnen und Schüler in einem festlichen Rahmen für besondere Leistungen geehrt werden, entspricht genau dieser Verzahnung von akademischen Leistungen, individuellen Leistungssteigerungen, sozialem Engagement oder besonderem Einsatz für die Schule.

## **Wir setzen Schwerpunkte in den Bereichen**

- **Soziales Verhalten/ Soziales Lernen,**
- **Gesundheitserziehung/ Gesundheitsförderung,**
- **Naturwissenschaften.**

In der **Differenzierung ab Jahrgang 7** bieten wir die Wahlmöglichkeit zwischen folgenden Kursfächern an:

- **Französisch**
- **Informatik**

- **Sozialwissenschaften**
- **Naturwissenschaften (Biologie und Chemie).**

Mit unseren **Projekttagen „FIT FOR LIFE“** in Jahrgang 9 bereiten wir die Jugendlichen gezielt auf die Anforderungen im Erwachsenenleben vor. Dabei werden folgende Themen bearbeitet:

**Finanzen/Ämter/Formulare, Knigge/gutes Benehmen, Grundlagen der Ernährung, Alltagschemie, Datenschutz**

Wir bieten eine **umfangreiche Berufswahlvorbereitung** (auch in Verbindung mit der Agentur für Arbeit und diversen Firmen und Organisationen) mit einer Potentialanalyse und Berufsfelderkundungen in Jahrgang 8, einem dreiwöchigen **Schülerbetriebspraktikum** in Jahrgang 9 und der Möglichkeit an einem vierwöchigen **Auslandsbetriebspraktikum** teilzunehmen, das von der **Alfried Krupp-Stiftung** finanziell gefördert wird.

In Kooperation mit den entsprechenden Schulen werden natürlich auch die Voraussetzungen für den Besuch der gymnasialen Oberstufe vorgestellt.

**Vielfältige** (soziale) **Projekte** (auch mit außerschulischen Partnern), **Spielnachmittage**, die Zusammenarbeit mit den **Grundschulen** und die **Teilnahme an Wettbewerben** sind für uns als Ergänzung zum regulären Unterricht selbstverständlich.

Interessierte Kinder/Jugendliche können **an einem Schüleraustausch** mit unserer französischen Partnerschule in der Bretagne oder an der „**DELFI-Prüfung**“ (Sprachprüfung Französisch) teilnehmen.

Schon **vor dem ersten Schultag** können Ihre Kinder unsere Schule ausgiebig kennen lernen:

- Einladung der Grundschulklassen zu einem zweistündigen „Probeunterricht“
- Möglichkeit der Teilnahme an unseren Spiel- und Bastelnachmittagen
- Informationsveranstaltung in der Schule für die Eltern mit gleichzeitigem Betreuungsprogramm für die Kinder
- Tag der offenen Tür
- Willkommenstag für die neu angemeldeten Kinder noch vor den Sommerferien

Mit einem **Sonderplan in den ersten Schultagen („sanfter Übergang“)** und „**Paten**“ aus den höheren Klassen wird der Neueinstieg für die Kinder erleichtert.

Während der ersten beiden Schuljahre (**Erprobungsstufe**) erhalten die Kinder **möglichst viele Unterrichtsstunden bei der Klassenleitung**.

Durch unser **Förderkonzept** werden individuelle Leistungsdefizite zielgerichtet ausgeglichen und Leistungsstärken individuell gefördert.

**Fazit:**

## **1. Die REALSCHULE ESSEN-WEST ist KLEIN genug, um**

- eine Gemeinschaft zu schaffen, in der jedes Kind seine Persönlichkeit entwickeln kann,
- auf Stärken und Schwächen unserer Kinder gezielt eingehen zu können,
- unseren Kindern und Jugendlichen eine sehr persönliche Betreuung und Förderung zukommen zu lassen.

## **2. Die REALSCHULE ESSEN-WEST ist GROSS genug, um**

- unseren Kindern und Jugendlichen neben dem Pflichtunterricht vielfältige zusätzliche Kurse, Arbeitsgemeinschaften und Angebote zur Wahl stellen zu können, in denen sie sich nach ihren Begabungen und Neigungen engagieren können,
- unsere Schülerinnen und Schüler im Rahmen eines umfangreichen Förderkonzeptes in den Bereichen Leistung und Begabung individuell zu fördern und zu beraten,
- unsere Jugendlichen mit unterschiedlichen Angeboten für die Berufswelt und das Leben in der Erwachsenenwelt fit zu machen.

***Wenn Sie neugierig geworden sind, vereinbaren Sie  
doch einen unverbindlichen Termin mit uns  
(Telefon 0201 - 756338)  
und „schnuppern Sie mal rein“!***

***Sie und Ihr Kind sind herzlich willkommen!***

***Ihre Schulleitung***